

Häufig gestellte Fragen zu DSGVO

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) betrifft sowohl Bürger der Europäischen Union (EU) als auch Unternehmen wie Eastman, die dort tätig sind. Dieses Gesetz dient zum Schutz der von Unternehmen erfassten personenbezogenen Daten und gibt den in der EU lebenden Personen das Recht, zu erfahren, was mit diesen Informationen geschieht.

Im Folgenden finden Sie eine Liste von Fragen, die Ihnen ein allgemeines Verständnis der DSGVO und ihrer Auswirkungen auf Sie und Eastman vermitteln sollten:

Was ist die DSGVO?

DSGVO steht für Datenschutz-Grundverordnung. Dies ist eine neue europäische Verordnung, die sich auf die Vereinheitlichung des Datenschutzes in der Europäischen Union und den Schutz personenbezogener Daten betroffener Personen konzentriert. Sie wird am 25. Mai 2018 vollstreckbar und ersetzt Gesetze aus dem Jahr 1996.

Für wen gilt die Verordnung?

Die Verordnung konzentriert sich auf den Schutz einer betroffenen Person im Zusammenhang mit der Verarbeitung und Übermittlung personenbezogener Daten. Die betroffene Person muss eine natürliche Person sein, die in der Europäischen Union lebt. Sie basiert nicht auf der europäischen Staatsbürgerschaft. Sie ist nicht für Unternehmen vorgesehen.

Was wird als personenbezogene Daten erachtet?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierbare natürliche Person beziehen. Dazu gehören beispielsweise Name, Telefonnummer (geschäftlich oder privat), E-Mail-Adresse (geschäftlich oder privat), Kennnummern, Standortdaten, Onlinekennungen oder bestimmte Merkmale, die Ausdruck der physischen, physiologischen, generischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser betroffenen Person sind. Diese Liste wird über das hinaus erweitert, was normalerweise als persönlich identifizierbare Informationen (PII) betrachtet wird. Diese Liste geht über die Daten hinaus, die üblicherweise als personenbezogen betrachtet werden.

Welche Rechte erhält die betroffene Person im Rahmen der DSGVO?

Die Verordnung räumt den betroffenen Personen Folgendes ein:

- das Recht auf Zugang zu ihren Daten
- das Recht, ihre Daten zu berichtigen
- das Recht, ihre Daten zu löschen
- das Recht, die Verarbeitung ihrer Daten zu beschränken
- das Recht auf Datenübertragbarkeit
- das Recht zu widersprechen

Aus welchen rechtlichen Gründen kann Eastman personenbezogene Daten erfassen und verarbeiten?

- Die betroffene Person kann ihre Zustimmung erteilen
- Die betroffene Person gibt ihre Zustimmung aufgrund einer Vertragsleistung
- Für Eastman zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten
- Um die vitalen Interessen einer natürlichen Person zu schützen

- Um eine Aufgabe im öffentlichen Interesse zu erfüllen, die durch ein Gesetz der Union oder der Mitgliedstaaten festgelegt ist
- Für legitime Interessen, die von Eastman oder Dritten verfolgt werden

Wer ist von der DSGVO betroffen?

Jeder, der mit in Europa lebenden Mitarbeitern, Auftragnehmern, Verkäufern und Kunden zusammenarbeitet.

Welche Verantwortung trägt Eastman bei der DSGVO?

Eastman muss sicherstellen, dass personenbezogene Daten rechtmäßig, fair und transparent verarbeitet werden. Jegliche persönlichen Daten müssen für spezifische, explizite und legitime Gründe gesammelt werden. Die Erfassung personenbezogener Daten sollte auf das Notwendige beschränkt sein. Um das zu tun, muss Eastman Folgendes wissen

- welche personenbezogenen Daten werden erfasst
- wo werden personenbezogene Daten gespeichert
- wie lange personenbezogene Daten gespeichert werden (oder die Kriterien, um diesen Zeitraum zu bestimmen)
- was ist der Zweck für die Verarbeitung (Verwendung) der personenbezogenen Daten
- die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten
- wer hat Zugang zu den personenbezogenen Daten (einschließlich Dritter)
- wie personenbezogene Daten geschützt sind